

Neues Ärztehaus ist schon bezogen

Rund zwei Millionen Euro hat das Klinikum Bad Salzungen in ein neues Ärztehaus investiert. Vier Praxen haben darin Platz.

Von Susanne Möller

Bad Salzungen – Das Klinikum Bad Salzungen hat in einen weiteren Anbau investiert und so Platz für vier Praxen geschaffen. Die Idee, die dahintersteckt: kürzere Wege für Patienten und eine Entlastung für die Notaufnahme. Denn in der Notaufnahme landen auch oft Patienten, die keine Notfälle sind. „Ihnen kann man im Ärztehaus ein Angebot auf die Schnelle unterbreiten“, erklärt Joris Schikowski, Prokurist Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ). Grundsätzlich gelte natürlich das Hausarztprinzip. Kürzere Wege ergeben sich vor allem für Patienten der Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie. Die Praxis von Ermir Pujo und Tino Beylich war bislang im MVZ in der Langenfelder Straße untergebracht. Wer zum Röntgen geschickt wurde, musste zum Klinikum fahren und dann zur Auswertung wieder zurück. „Jetzt geht das auf dem schnellen Weg.“

In das neue Ärztehaus gezogen ist die Hausarztpraxis, die es bislang am Entleich gab. Für sie konnte Monika Meißner, Fachärztin für Innere Medizin, gewonnen werden. „Darüber sind wir sehr froh“, sagte Schikowski. Die Praxis sei gut ausgestattet. Vor Ort können Sonografie oder auch Langzeit-EKG gemacht werden. Ebenfalls Einzug gehalten hat die Praxis für Physikalische und Rehabilitative Medizin. Diese war gut ein Jahr nicht besetzt gewesen. Mit Hunor Bartos, Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin, konnte die Praxis, die noch eine Zweigstelle in der Langenfelder Straße hat, wieder geöffnet werden. Ein Umzug steht noch aus: Ende Januar,



Das neue Ärztehaus am Klinikum Bad Salzungen ist bereits eröffnet.

Fotos (2): Heiko Matz

so ist es vorgesehen, soll die kinderärztliche Praxis, die sich derzeit noch im Erdgeschoss des Klinikums befindet, ins Ärztehaus umziehen. Hier gibt es mehr Platz und einen getrennten Wartebereich.

Der eingeschossige Bau rechts der Zufahrt zum Haupteingang hat einen Verbindungsgang zum Haupthaus, der aber nur internen Zwecken dient. Vor dem Haus gibt es zehn Parkplätze, die als Kurzparkzone für Patienten des Ärztehauses ausgewiesen werden sollen.

Zwei weitere Praxen haben sich zu Jahresbeginn dem MVZ angeschlossen: eine Hausarztpraxis in Völkershausen und eine HNO-Praxis in Eisenach. Beide Praxen bleiben aber am bisherigen Standort.



Joris Schikowski mit den Ärzten Monika Meißner, Hunor Bartos und Ermir Pujo (von links).